

Forensische Drogenambulanz

Die Forensische Drogenambulanz (FDA) ist eine seit 1992 bestehende Spezialambulanz und dient der Behandlung und Prophylaxe von Substanzabhängigkeit, insbesondere Opiatabhängigkeit, und Delinquenz. Die Ambulanz wird als Forschungsprojekt vom Bundesministerium für Justiz gefördert. Es besteht eine enge Kooperation mit der Justizanstalt Josefstadt sowie mit der Drogentherapieeinrichtung Schweizer Haus Hadersdorf GmbH. Die Zielgruppe definiert sich aus drogenabhängigen PatientInnen mit einer aktuellen forensischen Problematik vor Strafantritt, während des Strafvollzugs und unmittelbar nach der Haftentlassung. Neben der überwiegend indizierten Substitutionstherapie mit Opioiden wird Augenmerk auf die psychische und physische Komorbidität und entsprechende medikamentöse Therapie gelegt. Eine Sozialberatung wird angeboten.